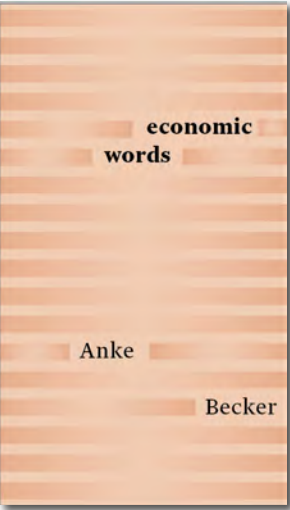


ARCHI
TEKTUR
FOTO
GRAFIE
THEORIE
DESIGN
SOUND

Programm Herbst 2021



Erscheinungsdatum: 10/2021
Format: Hardcover
Maße: 12 x 21 cm
Seiten: 512

Sprache: Deutsch/Englisch
ISBN: 978-3-943253-52-8
Preis: 28,00 €

Economic Words

Anke Becker

Gibt es eine verborgene Schönheit hinter den täglichen Nachrichten der Welt der Finanzen und der Ökonomie? Die Künstlerin Anke Becker zeichnet die visuellen Gedichte economic words: Mit einem schwarzen Marker werden Wörter und ganze Sätze aus Zeitungsausschnitten der Wirtschaftszeitung „The Financial Times“ ausgestrichen. Nur vereinzelte Worte bleiben sichtbar. Zuvor verborgene Nachrichten kommen zum Vorschein jenseits von Börsennotierungen und internationalen Geldströmen. Economic Words sind lakonische Notationen subjektiven Charakters, herausgefiltert aus journalistischen Texten, die das allgemeine Wirtschaftsgeschehen analysieren. Im Buch wird aus einer Auswahl in Originalgröße abgebildeter economic words ein neuer, umfangreicher Textkörper aus Worten und Linien geschaffen: Visuell minimalistisch, aber inhaltlich auf barocke Weise ausufernd und mäandernd.

Mit Beiträgen von Birgit Bosold, Robin Detje, Beate Tröger.

Anke Becker betreibt den Blog economicwords.com und ist Gründerin des internationalen Kunst- und Ausstellungsprojekts „Anonyme Zeichner“. Ihre künstlerische Arbeit reicht von konzeptuellen Zeichnungen über visuelle Poesie bis hin zu kollektiven Kunstaktionen. Die Verbindung von Linie und Sprache, Zeichnung und Text sowie der Wert von Geld und Arbeit – Becker erforscht auf vielfältige Weise in diesen Themenfeldern verborgene Muster und Strukturen.



Erscheinungsdatum: 11/2021
Format: Softcover
Maße: 14 x 20 cm
Seiten: 180

Sprache: Deutsch
ISBN: 978-3-943253-53-5
Preis: 18,00 €

Lucien Kroll in Hellersdorf. Wie eine Großsiedlung von den darin Wohnenden heruntergebrochen werden kann

AG station urbaner kulturen/ngbk (Hg.) | Jochen Becker, Jesko Fezer

Auf Einladung der Berliner Wohnbaugesellschaft WoGeHe sollte der belgische Architekt Lucien Kroll 1994 die großdimensionierten Siedlungsformate von Berlin-Hellersdorf überarbeiten. Er entwickelte gemeinsam mit Anwohner*innen einen wilden Rück- und Umbauprozess des downscalings, was das modulare Prinzip der DDR-Großtafelbauweise für die Bewohner*innen adaptierbar machen sollte.

1996 erschien im Pariser Verlag L'Harmattan die kleine französisch Dokumentationsbroschüre „ENFIN CHEZ SOI, Réhabilitation de Préfabriqués“ (ENDLICH ZU HAUSE, Sanierung von Fertigteilgebäuden). Eine deutsche Version für Hellersdorf sowie das deutschsprachige Publikum steht bis heute aus.

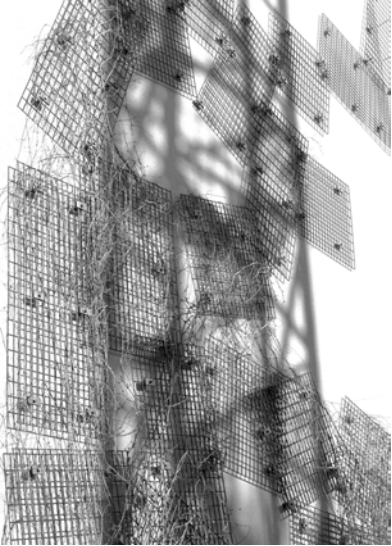
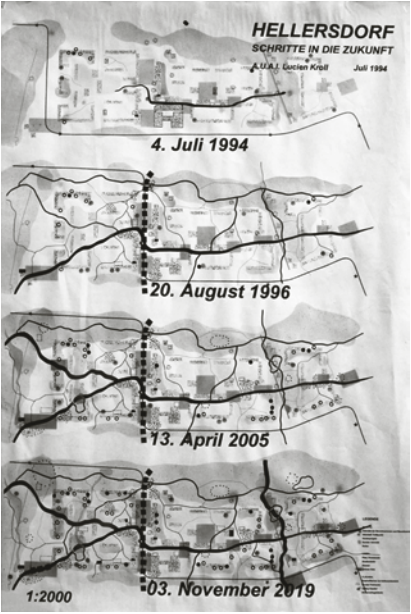
Das Buch macht die Texte und das historische Bildmaterial allgemein zugänglich. Zudem ordnen Gespräche mit damals Beteiligten, Texte von Jochen Becker und Jesko Fezer sowie ein Bild-Essay des Fotografen Arne Schmitt den radikalen Planungsvorschlag Krolls in Geschichte und Gegenwart ein.

Jochen Becker arbeitet als Autor und Kurator in Berlin und ist Mitbegründer von metroZones und der station urbaner kulturen (Berlin-Hellendorf). Zuletzt kuratierte er Chinafrika. under construction, Place Internationale sowie Mapping Along.

Jesko Fezer arbeitet als Gestalter und ist Professor für Experimentelles Design an der HFBK Hamburg. In Kooperation mit ifau realisiert er Architekturprojekte, er ist Mitbegründer der Buchhandlung pro qm sowie Teil der Kooperative für Darstellungspolitik.

Lucien Kroll (1927) ist ein belgischer Architekt, bei dessen Projekten die künftigen Nutzer*innen beteiligt sind. Sein bekanntestes Werk ist das Medical Faculty Housing an der Universität von Leuven, Belgien (1970-76).

Arne Schmitt ist Künstler und lebt in Köln und Zürich. Fotografie, Video und Text sind die Werkzeuge, mit denen er Konstellationen von Architektur und Geschichte, Stadt und Gesellschaft analysiert.





Erscheinungsdatum: 8/2021
Format: Softcover
Maße: 12 x 17 cm
Seiten: 250

Sprache: Deutsch
ISBN: 978-3-943253-38-2
Preis: 18,00 €

Mit erhobener Faust. Die Ästhetik des Protests
und die Inszenierung der serbischen Revolution

Sven Quadflieg

Politischer Widerstand und Protest ist nicht nur mit Inhalten, sondern auch mit Zeichen und Bildern verknüpft. Die Demonstrationen, Proteste und politischen Umbrüche der letzten Jahre können oftmals als große Inszenierungen verstanden werden, in denen einzelne Artefakte oder eine Collage aus ikonografischen Bildern, Zeichen, Reden und Forderungen das bleibende Bild der Ereignisse formen. Als müsse in einer Gesellschaft des Spektakels, in einer übergestalteten Welt, in der sich der Protest zwischen Popkultur und Markenkapitalismus behaupten muss, auch der Protest selbst spektakulär und gestaltet sein, so betten sich visuelle Codes des Protests oftmals in ein komplexes ästhetisches Gesamtbild ein.

Basierend auf der serbischen Revolution des Jahres 2000 werden in dieser Arbeit die Ästhetik des politischen Protests und die Inszenierung des Widerstands als Bestandteile des Protests definiert, dokumentiert und gewertet. Dabei wird die Gestaltung nicht auf einzelne Zeichen, Artefakte oder Aktionen reduziert, sondern im komplexen Zusammenspiel von räumlichem und situativem Kontext und von Handlung und Reaktion betrachtet.

Sven Quadflieg studierte Design und visuelle Kommunikation an der Folkwang Universität der Künste in Essen und der Zürcher Hochschule der Künste und promovierte an der HFBK Hamburg. Er hat an verschiedenen Hochschulen gelehrt und ist derzeit Professor an der HSHL in Hamm, wo er sich vor allem mit der Gestaltung von Information und Interaktion beschäftigt. Sein Forschungsinteresse gilt den Abhängigkeiten zwischen Design und Gesellschaft, dem politischen Design und dem transformativen Design.



Erscheinungsdatum: 8/2021
Format: Softcover
Maße: 15 x 24 cm
Seiten: 96

Sprache: Deutsch
ISBN: 978-3-943253-42-9
Preis: 22,00 €

Lob der Polizei
Markus Dorfmueller

Hamburg im Sommer 2017, die Spitzendiplomatie der G20-Staaten trifft sich für ein Juliwochenende in der Hafenmetropole. Mit seiner Kamera dokumentiert der Fotograf Markus Dorfmueller die Arbeit der Polizei und den gesellschaftlichen Ausnahmezustand in diesen Tagen. Die Publikation kombiniert nun die entstandenen Fotografien mit einer Auswahl aus zirka 20.000 archivierten Twitter-Nachrichten, die auf das offizielle Hashtag der Polizei #G20HAM17 Bezug nehmen und im Zusammenspiel mit den fotografischen Aufnahmen das Verhältnis der Stadtbewohner*innen zur Polizei beschreiben.

In seinem begleitenden Essay behandelt Marinus Reuter den engen Pakt, den die Metropole mit ihrer Polizeimacht bereits zur Zeit der Industrialisierung schloss, um ungestört expandieren zu können. Es entwickelt sich das Bild einer urbanen Landschaft, in der die launigen Gerüchte der sozialen Medien zum Revier moderner Polizei-Public-Relations werden, während auf den Straßen eine Renaissance der alten Schutzpolizei Einzug hält.



5.7.17 21:42 #G20HAM17 #NoG20 #liebertanzichalsg20 Schade das es immer Arschlöcher gibt, die eine friedliche Kundgebung in Gefahr bringen. #G20HAM17 #NoG20 #liebertanzichalsg20

5.7.17 21:47 PolizeiHamburg #G20HAM17 Soeben Farbschmiere-reien an Gebäuden in der Innen-stadt festgestellt.

6.7.17 1:03 #G20HAM17 #G20 Mittwoch war friedlich in Hamburg. Aber wie wird es heute? #welcometohell #G20HAM17 #G20

6.7.17 3:42 bp01_nord Pater Gabriel - BPOL-#Seelsorger aus #Deggen-dorf. Kath. & ev. Pfarrer kümmern sich um unsere #Einsatzkräfte #FürDichimEinsatz #G20HAM17 *mm

6.7.17 4:02 Und wieviel Demonstrierende aus Sach-sen-Anhalt sind bei den Versamm-lungen gegen #G20HAM17? Sind die etwa keine Erwähnung wert?

6.7.17 4:24 #G20HAM17 Krimi-nelle zünden 8 Wagen im #Por-sche-Zentrum in #Eidelstedt an. @PolizeiHamburg fahndet nach 2 Männern. Evtl. Zusammenhang zu #G20HAM17

6.7.17 4:49 #G20HAM17 wäre die Möglichkeit die #Antifa und Multikulti-Befürworter zu verhaften und aus dem Verkehr zu ziehen.Alle auf einem Haufen.#AfD

6.7.17 5:03 Polizei_HM (1/2) Auch unsere Einsatzkräfte unterstüt-zen die @PolizeiHamburg beim #G20HAM17, sind gestern #Ham-burg gestartet u. bereits im Einsatz

6.7.17 5:04 Polizei_HM (2/2) Wir wünschen unseren Kolleginnen und Kollegen beim #G20HAM17 einen friedlichen Einsatzverlauf. Kommt gesund und wohlbehalten zurück.

6.7.17 5:16 Mein Mitgefühl diese Tage geht eindeutig an die Einsatzkräfte des #G20HAM17

6.7.17 5:21 Politische Konflikte werden zu Konflikt zwischen Protestierenden und Po-lizei #hamburg #g20 #g20HAM17 #nog20

5.7.17 21:42 #G20HAM17 #NoG20 #liebertanzichalsg20 sind anie truedicn. Die cops provo-zieren.“ Sprach der verumumte Linksextreme und warf den Molotow-Cocktail. Alles wie immer. #G20HAM17

6.7.17 5:26 #G20HAM17 #Millionen-schaden bei #Brandanschlag auf #Porsche Autohaus in #Hamburg Eidelstedt. Mutmaßlich stecken #G20HAM17 Gegner dahinter.

6.7.17 5:37 #G20HAM17 #G20HAM17 wünsche ich al-len eingesetzten alles Gute. Kommt gesund aus der Nr.raus. In diesem Sinne guet goahn. #G20ham

6.7.17 5:45 #G20HAM17 Let's hope tou-rists in Hamburg for the first time don't go home thinking Hamburg is always like this #G20HAM17

6.7.17 6:11 #Hamburg gefühlt halb ausgestorben #G20s-ummit #G20HAM17

6.7.17 6:35 #G20HAM17 Krawallmacher und Schwachma-ten... #G20HAM #G20HAM17 @udolindenberg @jan_delay

6.7.17 6:48 #G20HAM17 Wie fühlt man sich so als Polizist, wenn man gegen den Pöbel vorgehen soll, aber einen wie #Trump verteidigen? #G20 #G20HAM #G20HAM17

6.7.17 7:01 #G20HAM17 das waren sicher Kapitalismusgegner! bei diesen Splittergruppen muss man fein trennen! #AntiKa #AntiFa #AntiGlo ... #G20HAM17

6.7.17 7:12 #G20HAM17 Gewalttätige Menschen, die den Konflikt direkt suchen, haben in #hamburg wäh-rend #G20HAM17 nichts zu suchen. Stoppt den linken Radikalismus!

6.7.17 7:30 #G20HAM17 Yay! Ich hab's ins Büro geschafft! #G20Ham17

6.7.17 7:32 #G20HAM17 Mit dem Fahrrad zur Arbeit durch eine Geisterstadt. Thadenstraße wie ausgestorben. Freie Parkplatzwahl. #G20 #G20HAM17 #NoG20

6.7.17 8:16 #G20HAM17 "So normal wie möglich" mit einem Morgengruß von Schnellfeuerwaffen bewaffneten Polizisten und Personalkontrol-

#künstlerische Forschung #Urbanismus #Social Design #Kulturwissenschaften



Sprache: Englisch
ISBN: 978-3-943253-40-5
Preis: 26,00 €

Isabella Kohlhuber, Oliver Leistert (Eds.)

Isabella Kohlhuber, Oliver Leistert (Eds.)

Mit Beiträgen von Erik Bordeleau, Michael Dudeck, John Gerrard, Christian Huck, Francis Hunger, Nina Kalenbach, Oliver Leistert, Isabell Lorey, AnneMarie Maes, Britta Peters, Martina Raponi, Marius Skroce, Sue Spaid, Axel Stockburger, The Silent University (Abimbola Ayodele, Salah Zater), Kathrin Wildner, Inga Wellmann. Die Publikation erscheint in englischer Sprache.

With contributions by Erik Bordeleau, Michael Dudeck, John Gerrard, Christian Huck, Francis Hunger, Nina Kalenbach, Oliver Leistert, Isabell Lorey, AnneMarie Maes, Britta Peters, Martina Raponi, Marius Skroce, Sue Spaid, Axel Stockburger, The Silent University (Abimbola Ayodele, Salah Zater), Kathrin Wildner, Inga Wellmann. The book will be published in English.

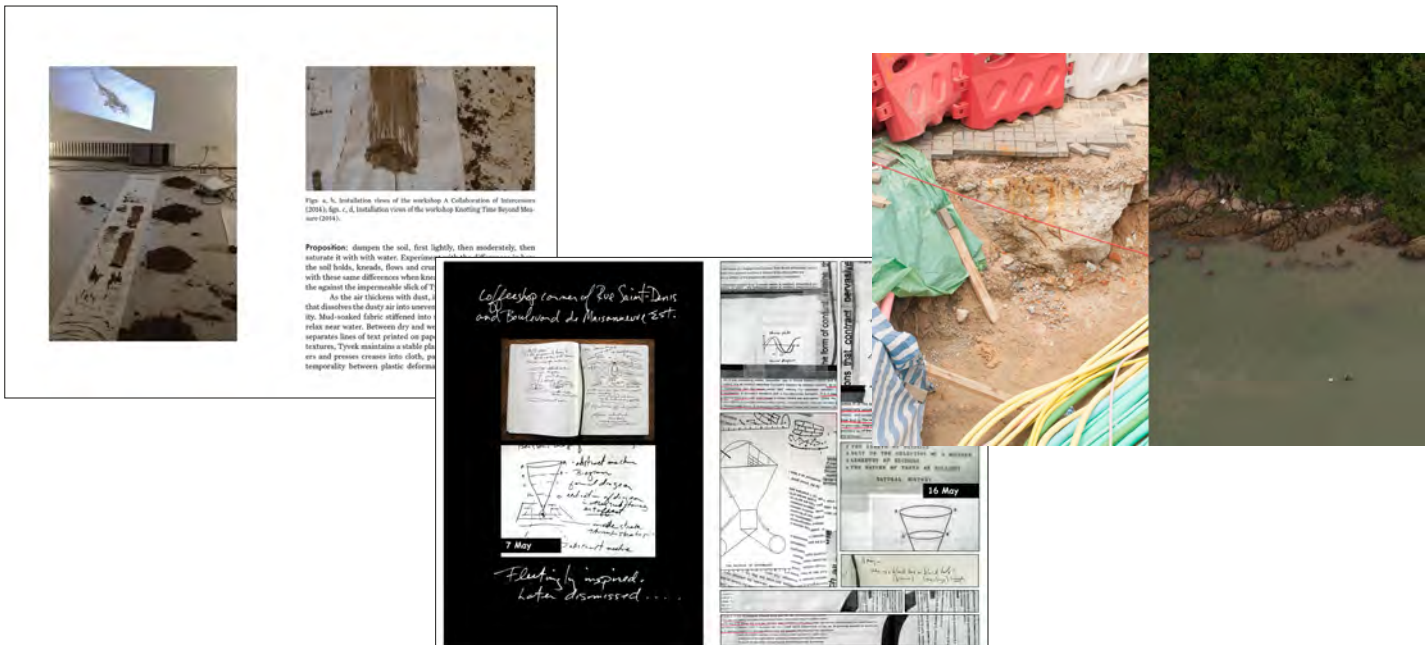


Sprache: Englisch
ISBN: 978-3-943253-32-0
Preis: 18,00 €

Amélie Brisson-Darveau, Christoph Brunner (Eds.)

With contributions by Amelie Brisson-Darveau, Christoph Brunner, Nicole De Brabandere, Sher Doruff, Rosamund Ender, Marius Förster, Karmen Franinovic, Diego Gil, Roman Kirschner, Nuria Krämer, Yanki Lee, Mariana Marcassa, Patrick Müller, Erin Manning, Brian Massumi, Toni Pape, Peter Tränkle, Jana Vanecek

Christoph Brunner is Assistant Professor for Cultural Theory at Leuphana University Lüneburg. His research focuses on the politics of aesthetics in art, media and activism. He directs the ArchipealگوLab for Transversal Practices and is member of the eipcp/transversal texts publishing collective. He has published in *Third Text*, *Conjunctions*, *fibreulture*, *open!* online, *transversal*, and *Inflections* and is currently working on a book project called “*Activist Sense: Towards a Political Aesthetics of Experience*.”



AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND/ÖSTERREICH
GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung
Göttingen GmbH & Co. KG
Postfach 2021
D-37010 Göttingen
www.gva-verlage.de
bestellung@gva-verlage.de
Tel: +49.551.3842000
Fax: +49.551.38420010

LIEFERADRESSE BUCHHANDEL
GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung
Anna-Vandenhoeck-Ring 36
D-37081 Göttingen

VERTRETUNG FÜR DEN BUCHHANDEL
DEUTSCHLAND
Hans Frieden
Vertretung & Beratung für Verlage
c/o G.V.V.
Groner Straße 20
D-37073 Göttingen
Tel: +49.551.7977390
g.v.v@t-online.de

ÜBER ADOCS

adocs ist ein unabhängiges Verlagsprojekt in Hamburg. Seit 2011 widmet sich unsere Arbeit der Forschung, Diskussion, Entwicklung und schlussendlich der Publikation von Drucksachen. In Kooperation mit unseren Autor*innen veröffentlicht adocs Beiträge und Positionen zu Designtheorie, Architektur, Politik, bildende Kunst und Sound.

adocs Produktion und Verlag
Annenstr. 16
D-20359 Hamburg
info@adocs.de
www.adocs.de
adocspublishing.com
Tel: +49.40.3175064
Fax: +49.40.32318371

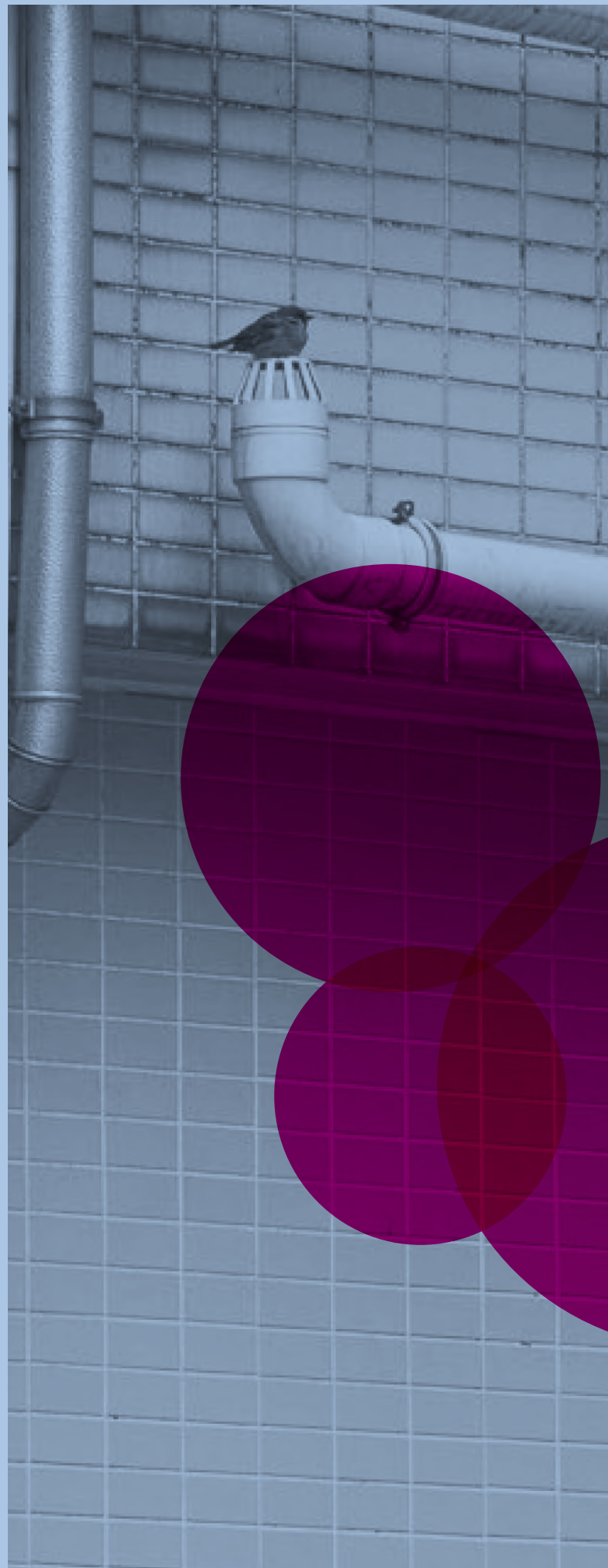


Foto: Marius Förster aus „Texturing Space: Towards an Exponential Cartography“.